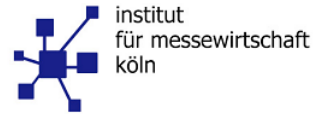


Pressemitteilung



Köln, 28. August 2007

Impulse aus Köln

Messewirtschaft trifft sich in der Domstadt / Zweite International Summer University geht erfolgreich zu Ende

Für die Messemanager war es eine ungewohnte Situation. Für fünf Tage, vom 20. bis zum 24. August, tauschten sie ihre Büros auf den Messegeländen in aller Welt mit einem Kölner Seminarraum. Dort erwartete sie im Rahmen der 2nd International Summer University for Trade Fair Management (ISU) ein intensiver fachlicher Austausch zu aktuellen Trends und Herausforderungen im Messewesen. Jetzt ging das in seiner Art weltweit einzigartige Seminar zu Ende. Organisiert wird die ISU vom Institut für Messewirtschaft der Universität zu Köln in Kooperation mit UFI, Global Association of the Exhibition Industry.

An dem Seminar nahmen 28 Messe-Spezialisten aus über 10 Ländern teil, unter anderem aus Indien, Korea und Russland. „Wir haben uns in diesem Jahr bewusst auf einen Kreis aus Executives und Future Executives konzentriert. So konnten sich die Teilnehmer noch stärker direkt untereinander und mit den Referenten austauschen“, sagt Professor Delfmann, Mitglied des Vorstands des Instituts für Messewirtschaft der Universität zu Köln. „Die lebendigen Diskussionen haben uns Recht gegeben. Durch den internationalen Hintergrund der Teilnehmer konnten wir viele hoch spannende Diskussionen erleben und einen Einblick in die aktuellen Entwicklungen der jeweiligen nationalen Märkte bekommen.“ Auch inhaltlich lag der Fokus der gesamten ISU auf Internationalität. Renommierete Hochschullehrer und Führungskräfte der Messewirtschaft referierten zu den Themenblöcken *Strategy, Internationalisation, Marketing, Logistics* und *Future Trends & Challenges* und gingen besonders auf die Herausforderungen für die Messewirtschaft durch den zunehmenden globalen Wettbewerb ein.

Internationale Debatte

Ergänzt wurden die Fachvorträge durch Case Studies und Workshops, in denen sich die Teilnehmer mit Kollegen und Experten über ihre Erfahrungen und Herangehensweisen austauschten. „Uns hat interessiert, wie in anderen Ländern mit Herausforderungen für die Messewirtschaft umgegangen wird und wie sich die nationalen Messenmärkte entwickeln“, sagt Vera Kimmes-

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Vera Kimmeskamp
Institut für Messewirtschaft
Universität zu Köln
Telefon
+49 221 470 4317
Telefax
+49 221 470 5007
E- Mail
tradefair-
summeruniversity@uni-
koeln.de
www.tradefair.uni-koeln.de
www.messe.uni-koeln.de



Lili Eigl
UFI Communications Manager
Telefon
+33 1 42 67 9912
Telefax
+33 1 42 27 1929
E- Mail
lili@ufi.org
www.ufi.org

kamp, ISU-Projektmanagerin. „Deshalb haben wir bei der Programmplanung viel Wert auf Dialog und Interaktion gelegt.“ Für Pilar Navarro, Manager of Events bei der Messe Barcelona, wichtige Elemente des Seminars und Hauptgrund für ihre Teilnahme: „Die International Summer University ist eine fantastische Plattform. Wir hatten die Möglichkeit, mit Entscheidern aus anderen Ländern über einer Reihe hoch interessanter und aktueller Themen zu diskutieren. Die ISU war für mich eine wichtige Ergänzung zum alltäglichen Geschäft.“ Welf Zöller, Senior Manager Exhibitions bei der Fraunhofer-Gesellschaft, lobt die Aktualität der Veranstaltung: „Ich habe einen sehr guten Einblick in die Trends und gegenwärtigen Entwicklungen der Messewirtschaft gewinnen können.“

Auch der Kooperationspartner UFI zeigte sich zufrieden mit der ISU. „Die International Summer University zeichnet ihre Vielfalt aus: die Vielfalt der Themen, der Teilnehmer und der durch sie repräsentierten Länder. Angesichts der rasanten Entwicklung im Messewesen ist der Austausch auf einer solchen Ebene eine sehr wichtige Sache“, betont Jochen Witt, UFI-Präsident. Vincent Gérard, Geschäftsführer der UFI, ist froh, dass mit der ISU ein Instrument geschaffen wurde, das den wachsenden Anforderungen an die Berufsqualifikation in der Messewirtschaft gerecht wird: „Aus der Messe-Wirtschaft kommen immer stärker Nachfragen nach qualitativ hochwertigen Fortbildungsprogrammen. Die ISU schafft in diesem Bereich für Führungskräfte ein einzigartiges Angebot. UFI ist stolz, Partner für ein Programm auf so hohem fachlichem Niveau zu sein.“

Die International Summer University will weiter Impulse geben. „Von den Teilnehmern haben wir ein sehr positives Feedback erhalten“, freut sich Vera Kimmeskamp. „Das zeigt, dass das Weiterbildungsangebot und die Kompetenz des Kölner Instituts im Bereich Messewesen und Messemanagement international anerkannt werden. Darauf wollen wir in den nächsten Jahren weiter aufbauen.“

Das Institut für Messewirtschaft an der Universität zu Köln wurde im August 1999 in Zusammenarbeit mit der Koelnmesse gegründet. Seit dem Sommersemester 2000 besuchen Studierende Vorlesungen und Übungen zu Themen wie Messemanagement, Messemarketing, Messecontrolling oder Internationalisierungsstrategien von Messesellschaften.

UFI, Global Association of the Exhibition Industry, fördert, unterstützt und repräsentiert die Messewirtschaft weltweit. Über seine Mitglieds-Organisationen, darunter die weltweit führenden Messeveranstalter und Gelände-Betreiber, nationale und internationale Fachverbände und Branchen-Partner, ist UFI in 82 Ländern auf sechs Kontinenten präsent. UFI-Mitglieder verantworten das Management und die Durchführung von über 4500 Ausstellungen in aller Welt.